



Streuobst



Tümpel am Weinberg



## Wir retten hessische Paradiese

Die NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe setzt sich dafür ein, die Vielfalt unserer Tier- und Pflanzenwelt zu bewahren.

**Sie können uns dabei helfen!**

### Mit einer zweckgebundenen Spende für den Weinberg Wetzlar

Ihr Beitrag wird explizit für den Erhalt der Natur des Weinbergs Wetzlar eingesetzt.

### Mit einer allgemeinen Spende für Hessens Naturschätze

Wir setzen Ihr Geld in dem Projekt ein, wo es gerade am dringendsten gebraucht wird.

### Mit einer Zustiftung

Diese wird dem Stiftungsgrundstock zugeführt und ist damit dauerhaft für den Naturschutz gesichert.

Haben Sie Fragen zu Spenden und Zustiftungen?

Dann rufen Sie uns an oder schreiben an  
[Spenden@NABU-Hessen.de](mailto:Spenden@NABU-Hessen.de)

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

## So erreichen Sie uns:

**NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe**  
**Friedenstraße 26**  
**35578 Wetzlar**  
**Telefon 06441.67904-0**  
**info@Hessisches-Naturerbe.de**

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Arbeit auf dem Weinberg unterstützen möchten:

**Spendenkonto**  
IBAN: DE78 5155 0035 0002 0443 60  
BIC: HELADEF1WET  
Verwendungszweck: Spende Weinberg, Name, Adresse

Mehr Infos zur Stiftung und unseren Projekten finden Sie unter:



[www.hessisches-naturerbe.de](http://www.hessisches-naturerbe.de)

**Herausgeber:** NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe  
Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar  
**Telefon:** 06441 67904-0, Fax: 06441 67904-29  
info@hessisches-naturerbe.de, [www.hessisches-naturerbe.de](http://www.hessisches-naturerbe.de)  
**Text und Redaktion:** Dina Schmidt, Aline D'Aveta  
**Layout und Grafik:** NABU-Umweltwerkstatt gGmbH, Jesse Shindo  
**Bildnachweis:** Hartmut Mai, Berthold Langenhorst, Maik Sommerhage, Dina Schmidt, NABU Hessen



Schwalbenschwanz



Kreuzkröten

# Nationales Naturerbe

Weinberg Wetzlar

ErhaltensWert



Aussicht auf den Weinberg



Lebensraum Totholz



Landschaftspflege durch Schafbeweidung

## Artenreiche Weite

Direkt vor den Toren der Stadt Wetzlar liegt das über 182 Hektar große Nationale Naturerbe "Weinberg Wetzlar". Die weite Kulturlandschaft bietet seltenen Tieren und Pflanzen des Offenlandes Heimat. Die Wiesen duften nach Thymian und Salbei, bunte Tupfer werden von Heidenelke und Tausendgüldenkraut gesetzt und in der Luft sind Feldlerche, Gartenrotschwanz, Neuntöter und Wendehals zu beobachten. Kleine Tümpel und sonnige Flächen bieten zahlreichen Amphibien und Reptilien einen optimalen Lebensraum.



Die NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe setzt sich seit 2004 für den Erhalt der Lebensgrundlagen in Hessen ein. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, durch Flächenankauf zur dauerhaften Sicherung der biologischen Vielfalt beizutragen.

## Dauerhaftes Naturparadies

Als Nationales Naturerbe wurde der Weinberg Wetzlar im Jahr 2012 von der Bundesrepublik an die NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe übertragen. Seitdem sind die Flächen im Stiftungsgrundstock verankert und so für den dauerhaften Naturschutz gesichert.

Die Einzigartigkeit des Gebietes ist in der Geschichte und Geologie begründet. In langjähriger militärischer Nutzung wurde der Boden des riesigen Areals durch Panzer immer wieder verdichtet und verletzt. Auf den buckeligen Wiesen entstanden so optimale Bedingungen für eine Vielzahl von Pflanzenarten, die heute aus der Agrarlandschaft fast verschwunden sind.

Stiftungsmitarbeiter\*innen und Ehrenamtliche beobachten die Natur des Weinbergs sehr aufmerksam. Regelmäßig führen sie Pflegemaßnahmen durch, um die Artenvielfalt zu erhalten. Mehrmals im Jahr zieht ein Schäfer mit seiner Herde über die Flächen, um die blütenreichen Wiesen dauerhaft offen zu halten.

## Erlebbarer Vielfalt

Besucher\*innen sind herzlich eingeladen, den Reichtum des Schutzgebietes zu erleben. Drei ausgeschilderte Rundwanderwege zeigen die vielfältigen Aspekte der alten Kulturlandschaft. Auf den von der NABU-Stiftung installierten Infotafeln werden die Entstehung und die Schutzwürdigkeit des Naturparadieses erklärt. Rast- und Ruheplätze laden ein, die Weite und Ruhe des Gebietes zu genießen.

**Wer tiefer in die Themengebiete einsteigen möchte, ist herzlich eingeladen, an den regelmäßigen Naturführungen im Nationalen Naturerbe teilzunehmen.**



Gartenrotschwanz, Jungvogel



Golddistel



Wendehals